Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =

Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 16 (1956)

Heft: 3

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KUNST= CHRONIK

MONATSSCHRIFT FÜR KUNSTWISSENSCHAFT, MUSEUMSWESEN UND DENKMALPFLEGE

Herausgegeben
vom Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München
im Verlag Hans Carl, Nürnberg
Mitteilungsblatt des Verbandes Deutscher
Kunsthistoriker e. V.

Redaktionsausschuss: Prof. Dr. E. Gall, Dr. P. Halm Prof. Dr. L. H. Heydenreich, Prof. Dr. W. Lotz Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. F. Mütherich

Die Zeitschrift ist die einzige kunsthistorische Monatsschrift des deutschen Sprachbereichs, deren Inhalt, nach wissenschaftlichen Kriterien ausgesucht, der wissenschaftlichen Information dient.

Sie bringt Berichte über:

Den Stand der Forschung Funde und Ausgrabungen Zerstörte Kunstwerke und die Wiederaufbauarbeiten Bedeutende Ausstellungen Neuerwerbungen der Museen Wissenschaftliche Tagungen.

Wichtige laufende Veröffentlichungen: Personalnachrichten, abgeschlossene und in Arbeit befindliche kunsthistorische Dissertationen der deutschen, österreichischen und Schweizer Hochschulen, Ausstellungskataloge und Museumsberichte, Ausstellungskalender usw.

Die besondere Aufmerksamkeit der Redaktion gilt der Ausgestaltung des Rezensionsteiles, der der Zeitschrift im In- und Ausland Ansehen verschafft hat.

> Jedes Heft 28 bzw. 24 Seiten Text und 4 Seiten Tafeln.

Erscheint monatlich, Abonnementspreis: vierteljährlich DM 5.25, Einzelheft DM 2.-

VERLAG HANS CARL · NÜRNBERG

Die neue Biographie für die Freunde des Dichters

Hermann Hesse Werk und Leben

VON GOTTHILF HAFNER

Mit einem neuen Bild des Dichters und Handschriften-Faksimile

176 Seiten, Ganzleinen DM 8.80

Der vorliegenden Biographie ist es möglich, Werk und Leben des Dichters Hermann Hesse rückschauend in ihrem Gesamtumfang darzustellen. Eingangs macht die Schilderung eines Leseabends mit Gestalt und Erscheinung des Dichters bekannt. Eine "Lebens- und Bücherchronik" berichtet den Lebensgang und enthält zugleich eine durch biographische und charakterisierende Bemerkungen aufgelockerte, sorgfältige Bibliographie. Sie führt bis zu den 1952 erschienenen sechsbändigen "Gesammelten Dichtungen" und gibt durch eine kurze Deutung aller einzelnen Werke ein umfassendes Bild.

Dieses Buch wird auch den Hesse-Kennern Neues bieten und der jungen Generation das Werk Hermann Hesses erschliessen.

VERLAG HANS CARL · NÜRNBERG

Rudolf Pannwitz

75 Jahre

Werke der letzten Jahre

Gedankenwerk

BEITRÄGE ZU EINER EUROPÄISCHEN KULTUR

276 Seiten, Ganzleinen DM 18.50

DER NIHILISMUS UND DIE WERDENDE WELT 308 Seiten, Ganzleinen DM 16.-

DER FRIEDE 184 Seiten, Ganzleinen DM 8.-

Dichtung

LANDSCHAFTGEDICHTE 104 Seiten, Ganzleinen DM 4.50

KÖNIG LAURIN Ein episches Gedicht 88 Seiten, kartoniert DM 6.80

Bitte fordern Sie Sonderprospekt an!

VERLAG HANS CARL · NÜRNBERG

VERÖFFENTLICHUNGEN DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH

Zu beziehen beim Bureau des Schweizerischen Landesmuseums

ANZEIGER FÜR SCHWEIZERISCHE ALTERTUMSKUNDE

Die älteren Jahrgänge, bis 1938, werden zu den nachstehenden Preisen abgegeben:

1871, 1872 und 1875	à Fr. 1.10	1901-09	à Fr. 5
1878, 1880-81	à Fr. 1.25	1910, 1915-1918	à Fr. 6
1882-83, 85-88, 91-93	à Fr. 1.50	1923 ff.	à Fr. 10
1894-97	à Fr. 1.70		

Die Jahrgänge 1870, 1879, 1889, 1899, 1911–1914 sind vergriffen. Unvollständig sind die Jahrgänge 1873, 1874, 1876, 1877, 1884, 1886, 1890, 1900, 1919–1922.

JAHRESBERICHTE DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS

Je Fr. 3.-. Zuletzt erschienen: Bericht 1953. 1892-1896, 1919-1937 vergriffen.

FESTGABE AUF DIE ERÖFFNUNG DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS Zürich 1898. Mit 31 Tafeln. Fr. 20.-.

DAS SCHWEIZERISCHE LANDESMUSEUM 1898-1948

Kunst, Handwerk und Geschichte. Festbuch zum 50. Jahrestag der Eröffnung. Mit 186 Tafeln. Zürich, Atlantis-Verlag 1948. Preis Fr. 9.50.

Führer

- Führer durch die Sammlung der von Hallwilschen Privataltertümer. Im Auftrage der Gräfin Wilhelmine von Hallwil verfaßt von Prof. Dr. H. Lehmann. Mit 34 Abbildungen. 1929. Preis Fr. 2.50.
- Führer durch die Waffensammlung des Schweizerischen Landesmuseums. Ein Abriß der schweizerischen Waffenkunde. Von Konservator Dr. E. A. Geßler, 148 Seiten. 48 Tafeln. 1928. Fr. 2.50.
- Kurzer Führer durch das Schweizerische Landesmuseum in Zürich. 2. Auflage. 64 Seiten. 32 Tafeln. 1954. Fr. 1.80. Unillustrierte Ausgabe Fr. -.60.

Kataloge

- DIE BILDWERKE DER ROMANIK UND GOTIK. Von Dr. phil. Ilse Baier-Futterer. XVI und 192 Seiten. 56 Tafeln. 1936. Fr. 3.50.
- Trinkgepässe zürcherischer Goldschmiede. 25 Abbildungen, ausgewählt und eingeleitet von Direktor Prof. Dr. H. Lehmann. Preis Fr. 1.80. Erschienen in: Die Historischen Museen der Schweiz. Herausgegeben von Dr. R. Wegeli und Dr. C. H. Baer. (Verlag Birkhäuser, Basel; in Kommission beim Schweizerischen Landesmuseum.)
- ZÜRCHER PORZELLAN. 31 Abbildungen, ausgewählt und eingeleitet von Vizedirektor Dr. Karl Frei. Preis Fr. 1.80. Erschienen in: Die Historischen Museen der Schweiz. Herausgegeben von Dr. R. Wegeli und Dr. C. H. Baer. (Verlag Birkhäuser, Basel; in Kommission beim Schweizerischen Landesmuseum.)

VERLAG DER ANTIQUARISCHEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

(Bureau im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich)

Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich

Mas Santen. Die Landesplei Übung im 18. Jahr.

Mas Gene Weiter Tall. Mit 16 Tafeln und 9 Abbil
dungen im Text. KEII. 1939. 3-
Violler, Textilia, Stellen. Jahr.

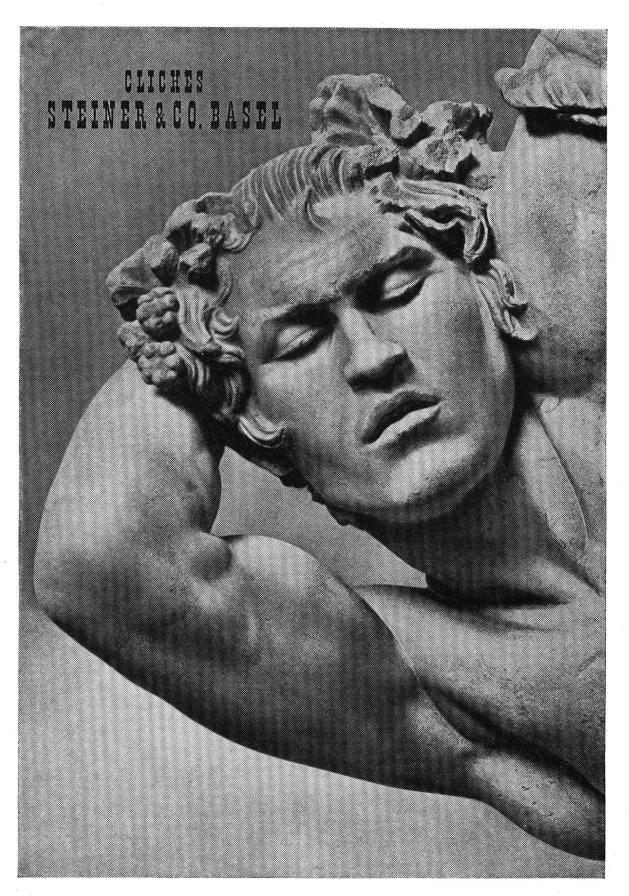
Violler, Textilia, Stellen. Jahr.

Violler, Textilia, Violler, Stellen. Die Jahr.

Mit 10 Tafel. Mit 18 Tafel. mud 19 Abbildungen im Text.

KARD Ferri. Benalis Sarkberer Kennik des 18 Jahr.

Kard Ferri. Benalis sarkberer B



SCHWEIZER KUNST

T

LA SCULPTURE EN SUISSE DES ORIGINES A LA FIN DU XVI• SIÈCLE

par Waldemar Deonna. 131 pages, 78 illustrations et deux planches en couleur. Fr. 16.65

II

DAS SCHWEIZERISCHE BÜRGERHAUS UND BAUERNHAUS von Peter Meyer. 127 Seiten, 107 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.65

111

DIE KIRCHLICHE BAUKUNST IN DER SCHWEIZ von Hans Reinbardt. 158 Seiten, 88 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.65

IV

LA PEINTURE SUISSE DE 1600 à 1900 par A. Bory. 194 pages, 108 illustrations et 5 planches en couleur. Fr. 16.65

V

DIE MALEREI DES MITTELALTERS
UND DES XVI. JAHRHUNDERTS IN DER SCHWEIZ
von Paul Leonhard Ganz. 171 Seiten, 102 Abbildungen und 4 Farbtafeln. Fr. 16.65

VI

DIE SCHWEIZER GLASMALEREI
von Paul Bossch, 182 Selten, 102 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.65

Unter diesem Sammeltitel liegt eine aus sechs Monographien bestehende Publikationsfolge abgeschlossen vor. Jede Monographie behandelt ein für unser Land besonders charakteristisches Gebiet der Kunst und seine Beziehungen zur allgemeinen Kultur und zu den Lebensgewohnheiten des Schweizervolkes. Die Teile bilden keine vollständige Kunstgeschichte, denn sie gehen über den Rahmen einer Gesamtdarstellung der künstlerischen Entwicklung hinaus; sie schildern die Bedeutung der schöpferischen Leistungen im alltäglichen Leben sowie in der Wohnkultur der verschiedenen Zeiten. Die Illustration ist dem Texte angepasst und bringt ausser den bedeutendsten Werken unseres Landes, zum Teil in farbiger Reproduktion, eine grössere Zahl bisher kaum bekannter oder beachteter Objekte in ausgezeichneter Wiedergabe.

Die Vorarbeiten für diese reich illustrierte Studienfolge hat die «Commisson de l'Exposition de l'Art suisse à Paris 1924» unter Verwendung der seinerzeit der Verkehrszentrale von einigen schweizerischen Grossbanken zur Verfügung gestellten Subvention ausführen lassen und die Bearbeiter aus der deutschen und welschen Schweiz ausgewählt. Die Leitung ist Herrn Prof. Paul Ganz, dem verstorbenen Vorsteher des Archivs für schweizerische Kunstgeschichte in Basel, übertragen worden.

In jeder Buchbandlung erhältlich

BIRKHÄUSER VERLAG BASEL